

---

## Hitze

---

- 5,1 Wiederum bemerken sie in den Tagen des Sommers, daß die Sonne in demselben gerade in ihrem Anfange ist, wenn ihr nach einem bedeckten und der schattigen Bäume sucht wegen der brennenden Sonne, wenn die Erde **von der heftigen Hitze versengt** wird und ihr nicht zu wandeln vermögt weder auf dem Erdboden noch auf den Felsen **in Folge dieser Hitze**.
- 62,14 aber das wendet nicht ab unser Hinabsteigen **in die beschwerliche Hitze der Hölle**
- 66,10 Und **so wie groß sein wird die Hitze ihres Leibes**, ebenso wird in ihnen Verwandlung dem Geiste in Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 66,13 Und jene Wasser, in jenen Tagen erleiden sie eine Veränderung. Denn wenn gerichtet werden jene Engel in jenen Tagen, **wird sich ändern die Hitze jener Quellen der Wasser**.
- 74,14 **Und eines der Fenster macht zu seiner Zeit heiß die Hitze**, wie jene Tore, aus welchen hervorgehen die Sterne nach ihrem Gesetze, und in welchen sie untergehen nach ihrer Zahl.
- 75,4 Und es geht hervor der erste Wind aus jenem Tore, dessen Name morgendliches ist, durch das erste Tor gegen Morgen, welches sich gegen Mittag neigt. Es gehen hervor aus ihm Vernichtung, **Dürre und Hitze und Verderben**.
- 75,6 Und nach diesen die Winde in Richtung des Mittags gehen hervor durch drei erste Tore; durch das erste Tor von denselben, welches sich neigt gegen Aufgang, geht hervor Wind der Hitze.
- 81,18 Und dieses sind die Zeichen der Tage; welche gesehen werden auf Erden in den Tagen seiner Macht: **Schweiß und Hitze und Sorge**. Und alle Bäume bringen Frucht, das Laub geht hervor an jedem Baume, und der Honig des Weizens, und die Blume der Rose und alle Blumen blühen auf dem Feld, und die Bäume des Winters werden trocken.
- 81,21 Und dies sind die Zeichen der Tage, welche auf der Erde: **Hitze und Dürre**, und die Bäume bringen hervor ihre Frucht, erhitzt und gekocht, und geben ihre Frucht, daß sie trocken.